Die Leistungen jedes Schulhalbjahres und die zusätzlichen freiwilligen Veranstaltungen im Bereich MINT werden von den Schülern im MINT-Portfolio dokumentiert, das von den Schülerinnen und Schülern zu Beginn der Klasse 5 angelegt wird und nach jedem abgeschlossenen Schulhalbjahr aktualisiert wird.

Kooperationspartner der Realschule Grünstraße

Im Rahmen der Ausschreibung „MINT-Real“ von unternehmer nrw wurde die Realschule Grünstraße am 14.12.2006 als eine der ersten von 16 Realschulen landesweit als MINT-Realschule zertifiziert. Seitdem wurde die Realschule Grünstraße im Abstand von drei Jahren regelmäßig überprüft und rezertifiziert, zuletzt 2019. Damit ist sie eine der Realschulen in NRW, die das MINT-Zertifikat am längsten tragen.

Realschüler beim Berufstest und Berufeparcour

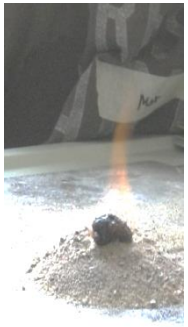
Alle mit dem Gütesiegel „MINT Real“ ausgezeichnete Realschulen erhalten nach Absprache und Bedarf vielfältige Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer der MINT-Fächer. Für Schülerinnen und Schüler gibt es spezielle Schülerlaborpraktika und Schüler-Camps. MINT-Schulen sind vernetzt mit der Möglichkeit des Austausches von Ideen und Materialien der Schulen untereinander. Die Vernetzung mit der lokalen Industrie wird ebenfalls gefördert.

Zusammenarbeit mit außerschulischen Lernpartnern

Im Rahmen der Berufswahlorientierung MINT und bei anderen Projekten im naturwissen-schaftlichen Unterricht arbeitet die Realschule Grünstraße mit zahlreichen Kooperationspartnern vor Ort zusammen.

- Lernpartnerschaft mit dem Evangelischen Krankenhaus Hattingen
- unternehmer nrw
- Aidshilfe Düsseldorf
- BZH
- HAZ Arbeit und Zukunft
- Stadtwerke Hattingen
- AVU
- BOGESTRA
- Volvo Podlech
- Kerkemeier
- T & A Systeme
- Thyssen Krupp Bochum
- Bayer
- Tierpark Bochum
- Stadtbibliothek und Stadtverwaltung Hattingen
- Köppern
- …

Der MINT-Bereich an der Realschule Grünstraße



Was bedeutet MINT?

M Mathematik

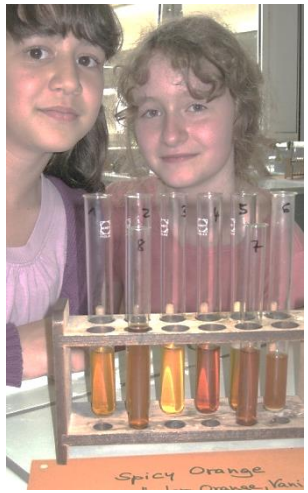
I Informatik

N Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik)

T Technik

Was macht man im MINT-Bereich?

Seit dem Schuljahr 2008/2009 gibt es an der Realschule Grünstraße einen MINT-Bereich. Die Idee ist, das natürliche Interesse gerade der jüngeren Schülerinnen und Schüler an naturwissenschaftlichen und technischen Zusammenhängen zu nutzen. Deshalb steht die Erforschung von Alltagsphänomenen im Vordergrund der praktischen Arbeit im MINT-Unterricht. Dabei können die Themen entweder aus dem Unterricht in den naturwissenschaftlichen Fächern erwachsen oder aus Beobachtungen im Alltag entstehen.



Eindrücke aus dem Projekt „Gips mit Grips“ in der Klasse 6

Wie unterscheidet sich der Stundenplan im MINT-Bereich vom „normalen“ Stundenplan?

Alle Schülerinnen und Schüler des MINT-Bereichs erhalten zwei Wochenstunden zusätzlichen Unterricht in den MINT-Fächern. In den MINT-Stunden wird verstärkt experimentell bzw. praktisch gearbeitet. Damit die Forscherarbeit auch dokumentiert werden kann, soll so früh wie möglich auch die Arbeit am Computer geübt werden. Die Ergebnisse der Experimente, Materialverbrauch bei der Erstellung von Modellen usw. werden digital in Tabellen und Diagrammen dargestellt. Die Verwendung von iPads ermöglicht auch direkt bei der praktischen Arbeit den schnellen Zugriff auf das Internet und verschiedene Apps. Außerdem ermöglicht die Nutzung der iPads auch die direkte Dokumentation der Arbeit im Foto oder Video.

Wozu eigentlich MINT?

Im MINT-Unterricht kann man alles das machen, wozu im normalen Lehrplan der Fächer sonst oft keine Zeit bleibt.

Erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben

So ist es möglich, dass Schülerinnen und Schüler der Realschule Grünstraße regelmäßig an Wettbewerben im Bereich Chemie, Biologie, Wirtschaft und am Känguru-Wettbewerb der Mathematik teilnehmen konnten und die eingereichten Beiträge wiederholt mit Urkunden ausgezeichnet wurden.

Auch die Forschung auf schwierigen Gebieten, wie der Brennstoffzelle, ist mit den älteren Schülern inzwischen möglich.

Wie wird die Arbeit im MINT-Unterricht bewertet?

Der MINT-Unterricht wird im Zeugnis wie eine Arbeitsgemeinschaft bewertet. Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein oder zwei bewertete MINT-Arbeitsgemeinschaften auf dem Zeugnis dokumentiert, je nachdem wie viele MINT-Projekte im Halbjahr durchgeführt wurden.

Wie wirkt sich die MINT-Teilnahme bei einer Bewerbung aus?

Die Förderung der naturwissenschaftlichen Arbeit, gleichzeitig aber auch die Schulung der Teamfähigkeit und die gekonnte Präsentation und Dokumentation von Arbeits- und Forschungsergebnissen sind Fähigkeiten, die in der Arbeitswelt gefordert werden und von unseren Lernpartnern mit Angeboten und Hilfestellung unterstützt werden.

MINT-Zertifikat

Die Realschule Grünstraße vergibt am Ende der Klasse 10 das **MINT-Zertifikat.** Dieses Zertifikat ist an die Teilnahme an bestimmte Pflicht- und Wahlveranstaltungen im Bereich MINT während der Realschullaufbahn gebunden und beinhaltet eine Aussage zur Qualifikation des Schülers im Bereich MINT.